

▶ **DVR-Sicherheitstraining**

Fahrsicherheitstraining nach Richtlinien des  
**Deutschen Verkehrssicherheitsrats e. V. (DVR)**  
Zahlreiche Berufsgenossenschaften unterstützen diese lizenzierten Trainings  
mit finanziellen Zuschüssen als Präventionsmaßnahme für ihre Mitglieder

▶ **Basistraining (DVR)**

Fahrsicherheitstraining für jedermann – auch (Wieder-) Einsteigertraining  
Entwicklung der persönlichen Fahrkompetenz für eine souveräne Teilnahme  
am Straßenverkehr

**Gefahren erkennen • Gefahren vermeiden • Gefahren bewältigen**

**Begrüßung/Vorstellrunde** – Einweisung in den Kursablauf

Weitere theoretische Kenntnisse werden im Rahmen praktischer Übungen auf dem Gelände vermittelt.

- „**Technikcheck**“ – Sensibilisierung für Defekte oder dem Wartungsbedarf am Krad
- „**Warmfahren**“ – Einschätzung der Teilnehmer, kennen lernen der Trainingsörtlichkeit
- „**Handling**“ – Fahren im instabilen Bereich (Schrittgeschwindigkeit)  
Koordinationstraining in verschiedenen Übungen
- „**Bremsen**“ – Bremsen mit Hinter- und Vorderrad
- Dosierung der Hand- und Fußbremse
  - Erkennen der Gefahren durch blockierte Räder
  - Heranbremsen an die maximale Verzögerungsleistung
  - ABS-Regelbereich „erfahren“ und physikalische Grenzbereiche erkennen
- „**Restgeschwindigkeit**“ – Auswirkung von nicht angepasster Geschwindigkeit
- „**Ausweichen**“ – Kennen lernen der Lenkimpulstechnik,
- „**Kurventechniken**“ – Anwenden verschiedener Kurvenfahrstile, Schräglagenveränderung
- „**Abschlussgespräch**“ – Bewertung des Kurses und des Erlernenen, konstruktive Kritik

Von 12.30 – 13.30 Uhr ist eine Mittagspause vorgesehen.

Kursdauer: 09.00 – ca. 17.00 Uhr  
maximal 12 Teilnehmer je Gruppe/Trainer

Teilnahmeentgelt: **119,00 Euro**